



NEWS

- Zweite Förderperiode des WissenschaftsCampus Halle – Pflanzenbasierte Bioökonomie (WCH)

INTERNA

- PLANT 2030 Status Seminar 2015: Registration is open now!

RÜCKBLICK

- Tagungsbericht Eckernförde

VORANKÜNDIGUNG

- FACCE SURPLUS: Sustainable and Resilient agriculture for food and non-food systems

TERMINE

- Internationales WeGa Symposium & 50. Gartenbauwissenschaftliche Tagung
- Synbreed-Colloquium
- Konferenzen und Workshops

Die Pflanzenerfinder

Unter dem Motto „Was würde eine Pflanze können, wenn ich diese erfinden könnte?“ startete im Rahmen des neuen Plantainments „Die Pflanzenerfinder“ ein Mitmach-Wettbewerb für Kinder.

Der Wettbewerb bildet den Kern des neuen Plantainments „Die Pflanzenerfinder“, das sich spielerisch und kreativ mit dem Thema Pflanzenzüchtung befasst. Plantainments sind spezielle Formate auf Pflanzenforschung.de, die populärwissenschaftlich und teils auf unkonventionellem Wege wichtige Themen der Pflanzenforschung beleuchten. Diesmal werden Möglichkeiten und Grenzen der modernen Pflanzenzüchtung aufgezeigt. Dazu werden die visionären „Wunschpflanzen“ der Kinder aktuellen Projekten und Forschungszielen gegenübergestellt.

Die Kinder können ihre „Wunschpflanzen“ der Zukunft malen, basteln oder modellieren und im Original oder als Foto mit einer Erklärung an die Redaktion senden. Alle Einsendungen werden in einer Bildergalerie auf Pflanzenforschung.de veröffentlicht. Zu gewinnen gibt's natürlich auch etwas: Die Redaktion verlost nach Einsendeschluss fünf Experimentierkästen „Fleischfressende Pflanzen“ und fünf ScienceX® Experimentierkästen „Welt der Pflanzen“ unter allen teilnehmenden Kindern. Einsendeschluss ist der 31. Januar 2015.

Ziel ist es, das Interesse von Kindern - aber auch von Erwachsenen - für die Lebensbasis Pflanze, zu gewinnen. Pflanzenforschung.de lädt dabei zum Mitdenken ein.

The Plant Inventors

Under the motto "What would a plant be able to do, if I could invent it?" the current Plantainment "The plant inventors" launched a hands-on competition for children.

Lieber gedruckt?



Sie können diesen Newsletter auch in gedruckter Fassung per Post erhalten. Senden Sie einfach eine formlose Notiz an die Geschäftsstelle (plant2030@mpimp-golm.mpg.de) unter Angabe Ihrer Adresse.



Mach mit...
Wie sähe Deine Wunschpflanze aus, wenn Du sie „erfinden“ könntest?

Neues Plantainment
Pflanzen-erfinder

Großer
Mitmach-Wettbewerb

Verlosung
Tolle Gewinne

www.pflanzenforschung.de/qr/pflanzenfinder

...und so geht's:
In 3 Schritten landest Deine Wunschpflanze in unserer Bildergalerie.

Mach mit!

1. Erfinde Deine eigene Pflanze.
Male, zeichne oder bastele sie in Deinen Lieblingsfarben.

2. Erkläre kurz in 5 Sätzen, was Deine Pflanze kann.
Du kannst Deine Ideen aufschreiben oder als Ton aufnehmen.

3. Schicke uns Dein Bild und Deine Erklärung.
Du kannst uns eine E-Mail an erfinder@pflanzenforschung.de schicken oder alles per Post senden. Bitte sag uns dabei auch Deinen Namen und Dein Alter. Mehr Infos findest Du unter: www.pflanzenforschung.de/qr/pflanzenfinder

Kleiner Tipp:
Deine Eltern oder Geschwister helfen Dir bestimmt gern.

Adresse: Redaktion Pflanzenforschung.de · c/o genius gmbh · wissenschaft & kommunikation · Schiffbauerdamm 40 · Raum Hinweis · Sende uns Deine Wunschpflanze und Erklärung bis zum **31. Januar 2015** zu, um an der Verlosung teilzunehmen. V mientierkästen „Fleischfressende Pflanzen“ und fünf ScienceX® Experimentierkästen „Welt der Pflanzen“ unter allen Wünschen bekommen. Bitte beachte die Teilnahmebedingungen auf www.pflanzenforschung.de/qr/teilnahme!



Zum Plantainment auf pflanzenforschung.de: ...

Zweite Förderperiode des Wissenschafts-Campus Halle – Pflanzenbasierte Bioökonomie (WCH)

Doktoranden der WCH-Nachwuchsgruppe
am Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie (IPB)
© WissenschaftsCampus Halle/ Markus Scholz



Nach einer aktuellen Entscheidung der Leibniz-Gemeinschaft kann der WissenschaftsCampus Halle – Pflanzenbasierte Bioökonomie (WCH) nach drei erfolgreichen Jahren seine Arbeit für weitere vier Jahre fortsetzen. In dieser Zeit soll die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern des WCH in Forschung, Lehre und Öffentlichkeitsarbeit weiter ausgebaut werden. Hierzu will der WCH die Integration weiterer Forschungseinrichtungen vorantreiben und besonders die Beteiligung von Partnern aus der Wirtschaft stärken. Auch neue Verbundforschungsprojekte sollen unterstützt werden und ein eigenständiges Konzept zur strukturierten Nachwuchsförderung im Bereich der Bioökonomie erarbeitet werden. Ebenso soll die Internationale Bioökonomie Konferenz in Halle fortgesetzt werden.

Pressmeldung: <http://bit.ly/1tlxZcG>



PLANT 2030 Status Seminar 2015: Registration is open now!

The PLANT 2030 Status Seminar 2015 will take place from March 04–06, 2015. Venue is the Kongresshotel Potsdam on the shore of Lake Templin. The agenda will include presentations on the progress made in PLANT BIOTECHNOLOGY, PLANT KBBE, DPPN, Globe, IPAS and related projects.

There will be a conference dinner, a dedicated poster session as well as keynote lectures by outstanding international plant scientists. As a result of last year's positive feedback, we will also have an elevator pitch for young researchers to present their work to a large audience. Special room rates were negotiated with the Kongresshotel Potsdam. There will also be some rooms available for project meetings.

Each principal investigator of ongoing research consortia of the funding modules PLANT BIOTECHNOLOGY, PLANT KBBE as well as the initiatives Globe and IPAS is required to participate and present the progress made in the respective projects. Scientists involved in the projects listed above and members of former programs are also welcome to attend the seminar. All participants are invited to actively take part in the seminar. Poster presentations on the further results of their work are highly appreciated.

Deadline: February 06, 2015

- Registration (reduced fee)
- Abstract submission
- Submission of poster PDFs and poster abstracts

The PLANT 2030 Status Seminar is an internal conference and is not open to the public. Under certain circumstances interested guests may also participate. However this has to be approved by the PLANT 2030 Managing Office for public partners and the Wirtschaftsverbund PflanzenInnovation e.V. (WPI) for private partners.

If you have any questions or need help please contact the PLANT 2030 Managing Office (plant2030@mpimp-golm.mpg.de).

Further details on the seminar and registration procedure:

www.pflanzenforschung.de/en/events/status2015



Workshop „Genomic Selection“ in Raps

Im November 2014 fand in bei der NPZ (Norddeutsche Pflanzenzucht Hans-Georg Lembke KG) in Hohenlieth bei Eckerförde der Workshop „Genomic Selection“ statt.



Mehr als achtzig Wissenschaftler und Rapszüchter aus Deutschland, Frankreich, Kanada und weiteren Ländern waren der Einladung gefolgt. Die Gastgeber NPZ und German Seed Alliance (GSA) nutzten die jährlich stattfindenden Projekttreffen der PLANT 2030 Projekte PRE BREED YIELD und CONVIGOUR, um gleichzeitig einen internationalen Raps-Kongress zu veranstalten. Neben dem französischen RAPSODYN Projekt waren Sprecher aus Kanada, den USA und Australien eingeladen, um die Fortschritte und neuen Herausforderungen in der Rapszüchtung zu diskutieren.

Neben Vorträgen und Diskussionen konnten sich die Teilnehmer auch in einer umfassenden Betriebsführung ein Bild von den Abläufen in

einem modernen Pflanzenzüchtungsunternehmen machen. Ein weiterer Kernpunkt des Workshops bestand in vier horizontalen Arbeitsgruppen zu den Querschnittsthemen Bioinformatik und Datenmanagement, Pflanzenmaterial und Phänotypisierung, Sequenzierung und Genotypisierung sowie Biometrie und Statistische Genetik. In den Gruppen wurden wichtige Eckpunkte für die zukünftige Forschungsausrichtung diskutiert.

Das Konzept Projekttreffen mit einem Nutzpflanzen-spezifischen Workshop zu kombinieren erwies sich als wertvolle Möglichkeit, die eigenen Projekte in internationalem Kontext zu diskutieren. Die Idee könnte sich auch für andere Kulturarten als nützliches Instrument erweisen.

VORANKÜNDIGUNG

FACCE SURPLUS: Sustainable and resilient agriculture for food and non-food systems

FACCE-JPI ist eine gemeinschaftliche Initiative 21 europäischer Staaten mit dem Fokus auf Landwirtschaft, Ernährungssicherheit und Klimawandel. Im Rahmen der FACCE-SURPLUS-Initiative Sustainable and Resilient agriculture for food and non-food systems, wurde die Förderung europäischer Forschungsprojekte mit einem Gesamtetat von 14 Millionen Euro angekündigt. Die offizielle Ausschreibung wird am 07.01.2015 mit einem Einsendeschluss für Projektskizzen zum 04.03.2015 erwartet.

Zu den Kernzielen der Maßnahme zählen die Intensivierung der europäischen Zusammenarbeit in den Bereichen Food- und Non-Food Biomasse-Produktion und deren industrielle Nutzung, einschließlich Bioraffinerie. Gefördert werden sollen Projekte mit den Aspekten Innovationen und Wertschöpfung aus Biomasse und Bioraffinerien, die in Synergie mit der umweltverträglichen Intensivierung der landwirtschaftlichen und anderen Arten der Biomasseproduktion stehen. Dabei müssen die erforderlichen wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Voraussetzungen und die Widerstandsfähigkeit gegenüber dem

Klimawandel berücksichtigt werden. Das Begutachtungsverfahren ist zweistufigen angelegt. Genehmigte Projekte sollen in der ersten Jahreshälfte 2016 anlaufen. Die Ausschreibung wird unter www.faccejpi.com veröffentlicht.

Antragsberechtigt sind transnationale Konsortien öffentlicher Forschungseinrichtungen und privater Unternehmen, an denen mindestens drei Partner aus drei Staaten beteiligt sind. Der mögliche Förderzeitraum kann bis zu 3 Jahre betragen.

FACCE-JPI brings together 21 countries with the focus on agriculture, food security and climate change. In the framework of the FACCE SURPLUS initiative "Sustainable and resilient agriculture for food and non-food systems" a call for proposals with a total funding budget of 14 million EUR from the EU will be launched. The call is expected to open on 07.01.2015 with a closing date for pre-proposals on 04.03.2015.

Vorankündigung: <http://bit.ly/1yOEoZ0>

Internationales WeGa Symposium & 50. Gartenbauwissenschaftliche Tagung

vom 24. bis 28.02.15 in Freising-Weihenstephan



Das WeGa – Kompetenznetz Gartenbau ist eines der fünf BMBF-AgroClustEr zur Stärkung der Agrar- und Ernährungswissenschaften in Deutschland. Das an der Wertschöpfungskette Gartenbau orientierte Netzwerk ist seit 2010 bundesweit in mehreren Forschungsverbänden tätig. Zum Abschluss der Projektlaufzeit wird das Internationale WeGa Symposium zum Thema „Horticultural Production - Safety and Predictability“ veranstaltet. Es findet gemeinsam mit der 50. Jahrestagung der Deutschen Gartenbauwissenschaftlichen Gesellschaft e.V. (DGG) und des Bundesverbands der Hochschulabsolventen/Ingenieure Gartenbau und Landschaftsarchitektur e.V. (BHGL) zum Thema „Urbaner Gartenbau“ statt.

Zum Abschluss der Projektlaufzeit wird das Internationale WeGa Symposium zum Thema „Horticultural Production - Safety and Predictability“ veranstaltet. Es findet gemeinsam mit der 50. Jahrestagung der Deutschen Gartenbauwissenschaftlichen Gesellschaft e.V. (DGG) und des Bundesverbands der Hochschulabsolventen/Ingenieure Gartenbau und Landschaftsarchitektur e.V. (BHGL) zum Thema „Urbaner Gartenbau“ statt.

www.wega-online.org und www.dgg-online.org

SYNBREED-Colloquium: “Understanding and predicting complex traits through genome discovery”

vom 04. bis 06.03.2015 in Freising



Das Verbundprojekt SYNBREED „Synergistic Plant and Animal Breeding“ vereint die Erforschung und Entwicklung angewandter Technologien zur Förderung einer nachhaltigen Agrarproduktion, die in Einklang mit den sozioökonomischen Anforderungen steht. Anlässlich des Kolloquiums treffen Experten der Pflanzen- und Tiergenetik öffentlicher und privatwirtschaftlicher Einrichtungen zusammen, um über Erfolge, Herausforderungen und den gewinnbringenden Transfer der Ergebnisse aus der Genomforschung in die züchterische Anwendung zu diskutieren. In Hinblick auf das Ende der Projektlaufzeit stehen die wissenschaftlichen Ergebnisse von SYNBREED im Vordergrund der Veranstaltung. Die Registrierung ist bis zum 15. Dezember 2014 möglich.

www.synbreed.tum.de

Konferenzen und Workshops *Conferences and Workshops*

05.-09.01.15 • Tucson, AZ, USA
Tucson Plant Breeding Institute
www.plantbreedinginstitute.bio5.org

10.-14.01.15 • San Diego, CA, USA
PAG XXIII - International Plant & Animal Genome XXIII
www.intlpag.org

16.-25.01.2015 • Berlin
Internationale Grüne Woche 2015
www.gruenewoche.de

18.-20.02.15 • Berlin
First International CRC 973 Symposium “Bridging Ecology and Molecular Biology: Organismic Responses to Recurring Stress”
<http://bit.ly/1yy7dWb>

24.-28.02.15 • Freising-Weihenstephan
Internationales WeGa Symposium & 50. Gartenbauwissenschaftliche Tagung
www.wega-online.org und www.dgg-online.org

04.-06.03.2015 • Freising
Synbreed-Colloquium: “Understanding and predicting complex traits through genome discovery”
www.synbreed.tum.de

16.03.2015 • Köln
Workshop on Laser Scanning Applications
<http://bit.ly/1yy71F4>

